

Protokoll Kinderratssitzung Raeren

Datum: 23.11.2016, 14:00 Ort: Gemeinde Raeren

Anwesend: Neele, Zoé, Charlotte, Noémie, Annika, Gregory, Nevio, Alexander, Lena, Marie, Maurice, Joshua, Loic, Justin, Shanna, Emanuela

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: Tom

Übersicht:

1. Begrüßung der 2 neuen Mitglieder + Namen testen
2. Spaziergang Raerener Spielplatz
3. Busfahrt durch Raeren, Lichtenbusch, Hauset und Eynatten

-
1. Begrüßung der 2 neuen Mitglieder + Namen testen

Für die beiden neuen Mitglieder Shanna und Justin gab es noch eine kleine Vorstellungsrunde in der Küche vom Gemeindehaus. Dort hat jeder sich noch einmal kurz vorgestellt.

Der Projektleiter Jean testete einige Mitglieder, ob sie schon die Namen des jeweils anderen kannten. Man kam zu dem Schluss, dass man sich doch noch etwas besser kennenlernen sollte. ☺

2. Spaziergang Raerener Spielplatz

Vom Gemeindehaus sind wir zu Fuß zum Spielplatz der Gemeindeschule Raeren spaziert. Dort wurde ein Mangel entdeckt:

- Holzzaun war kaputt: Splitter und kaputte Schrauben ragten aus dem Holz heraus.

Die Mitglieder aus Raeren wünschen sich einen 2. Basketballkorb.

Gemeinsam mit ihnen wurde das Argumentieren vor einem Politiker geübt, um diesen Basketballkorb zu erlangen.

Die Entfernung vom Stiegel wurde auch diskutiert. Dies ist sinnvoll, da auch Personen mit einem Kinderwagen oder ältere Personen mit einem Rollator hier nicht vorbei kommen können.

3. Busfahrt durch Raeren, Lichtenbusch, Hauset und Eynatten

Anschließend fuhr der Kinderrat mit den zwei Bussen des Jugendtreffs durch die Gemeinde Raeren und begutachtete diverse Plätze, welche in der vorherigen Sitzung diskutiert wurden.

1. Raeren

- Am Plei: Wäre hier ein Platz für einen Spielplatz? Wäre eine Hütte, wie in der Lichtenbuscher Schule sinnvoll?
- Marmorwerk: Laut Maurice finden hier immer wieder Paintball-Schlachten. Man könnte ein Schild aufstellen, um die ahnungslosen Spaziergänger davor zu warnen. Da es ein Privatgelände ist, müsste man mit dem Steinmetz Paul Hagelstein Kontakt aufnehmen.

2. Lichtenbusch:

- Spielplatz: Vor den Toren gibt es ein großes Matschloch und die Tore besitzen keine Netze. Hier kann der Kinderrat leider nicht viel entgegenwirken, da sich der Spielplatz auf der deutschen Seite befindet. Trotzdem wird der Kinderrat versuchen Kontakt mit der Behörde aufzunehmen.
- Schule: An der Schule ist der Zaun kaputt. Ein Problem, welches schnell behoben werden sollte, da es eine potentielle Gefahrenquelle für die Schüler ist.

3. Hauset

- Kaputte Leiter: Am Hauseter Spielplatz befindet sich eine Leiter, welche keine Stufen mehr besitzt. Dies sollte auch schnell gelöst werden, bevor man sich noch ernsthaft verletzt.
- Seil über Baum: Es befand sich ein Seil an einem hohen Ast. Dies wurde durch „Huckepack“ der beiden Projektleiter gelöst.

- Wackelige Lampe: Diese Lampe wackelt zwar, ist aber so tief in der Erde verankert, dass sie keine Gefahr darstellt.
- Öffentliche Toilette: Durch mehrere Erfahrungen der Teilnehmer sollte die öffentliche Toilette im desolaten Zustand sein. Jedoch wurde sie sauber vom Kinderrat aufgefunden.

4. Eynatten

- Spielplatz: Hier darf kein Fußball gespielt werden. Warum?
Hier gibt es keine Bänke für die Kinder. Warum?
- Wilde Kerle Arena: Ist ein Kunstrasen hier möglich? Können die Linien nachgezogen werden?
- Elternrat: Da es viele Probleme sind, die die Schule betreffen, werden sich zwei Mitglieder des Kinderrats aus Eynatten mit dem hiesigen Elternrat zusammensetzen, um ihre Vorschläge dort vorzutragen.